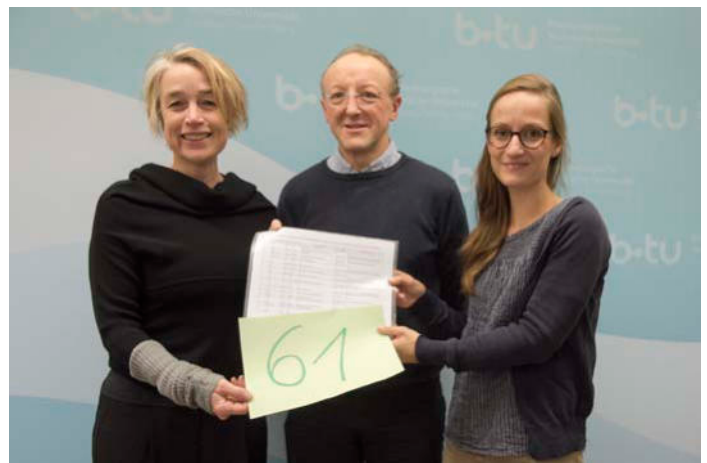


AKTIONSWOCHE KLIMASTREIK MIT BTU-BETEILIGUNG

Motiviert von dem Engagement der Schülerinnen und Schüler sowie der Studierenden und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler In der deutschlandweiten Klimawoche Ende November haben Vertreter des Umweltmanagements eine Liste von BTU-Angehörigen zum Verzicht auf Kurzstreckenflüge an die amtierende Präsidentin Prof. Christiane Hipp überreicht. 61 vorwiegend wissenschaftliche BTU-Beschäftigte sind dem Aufruf des Umweltmanagements gefolgt und haben sich dazu verpflichtet, auf dienstliche Kurzstreckenflüge bis zu 1.000 km zu verzichten, sofern die Strecke in weniger als 12 Stunden mit dem Zug zurückzulegen ist. »Es tut sich etwas in der Richtung, Stück für Stück«, sagt die amtierende Präsidentin.

Dr. Andreas Will (Institut für Umweltwissenschaften): »Die Aktion ist ein Gedankenstoß, um über Kurzstreckenflüge nachzudenken«. BTU-Umweltmanagementkoordinatorin Viktoria Witte will die Ergebnisse nun auswerten. Es sei noch offen, inwieweit von Seiten der BTU Cottbus-Senftenberg Flüge, die sich nicht vermeiden lassen, kompensiert werden könnten. Frau Witte will sich dazu mit anderen Hochschulen in Verbindung setzen, mit dem Ziel, ein Konzept dazu zu entwickeln.



△ Dr. Andreas Will und Viktoria Witte (Umweltmanagement) überreichen der amtierenden Präsidentin Prof. Hipp die Unterschriftenliste

Die Aktion war am 13. November 2019 gestartet. Das Formular ist online zugänglich und kann weiterhin unterschrieben werden: www.b-tu.de/universitaet/umweltmanagement/mobilitaet.

UPDATE 2019 ZUM WELTDIABETESTAG

Studierende der Pflegewissenschaft veranstalteten am 14. November 2019 im Carl-Thiem-Klinikum Cottbus einen Markt der Möglichkeiten zum Weltdiabetestag. Der Geburtstag des Insulinentdeckers Frederick G. Banting wird seit 1991 von der International Diabetes Federation (IDF) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zum Anlass genommen, das Thema Diabetes weltweit in den Focus zu rücken. Seit 2007 ist der 14. November auch offizieller Tag der Vereinten Nationen und wird als Weltdiabetestag rund um den Erdball begangen.

Auf Initiative von Marlene Kraske, Diplompflegepädagogin und wissenschaftliche Mitarbeiterin für Lehren und Lernen in der Berufspraxis des Institutes für Gesundheit der BTU, haben Studierende des fünften und dritten Semesters Pflegewissenschaft im Foyer des Carl-Thiem-Klinikum Cottbus für Klinikpatienten, interessierte Besucher und Cottbuser Bürger einen Diabetes-Marktplatz veranstaltet. Ziel war es für die Volkskrankheit Diabetes mellitus zu sensibilisieren sowie Gleichgültigkeit gegenüber der Erkrankung, Vorurteilen und vor allem Folgen für den Einzelnen und die Gesellschaft entgegenzuwirken.

Die Studierenden während des Begleitseminars zum Praxismodul die einzelnen Stände unter dem Motto »Diabetes - Update 2019« zu den vier Schwerpunkten: Ernährung, Erkennen und Strategien bei den Akutkomplikationen, Prävention von Folgeerkrankungen und Medikamentenmanagement unter Einsatz von Hilfsmitteln vor. Ein fünfter Stand beschäftigte sich



△ Die am Markt der Möglichkeiten zum Weltdiabetestag Beteiligten Mitarbeiterinnen und Studierenden

mit einem Assessment zur Risikoerhebung und gab die Möglichkeit den aktuellen Blutzucker zu messen und den Wert entsprechend auch einzuordnen.

Für die Abteilung Lehren und Lernen in der Berufspraxis (ALLB) war es wichtig, dass die Studierenden sowohl in der theoretischen Vorbereitung des Events als auch in der praktischen Ausgestaltung eine Bandbreite im Studium erworbener Kompetenzen anwenden und weiterentwickeln konnten, wie zum Beispiel Information, Beratung, Anleitung, Gesprächsführung in der pflegerischen Versorgung sowie die Durchführung diagnostischer Maßnahmen und Begleitung der Klientel. Gleichzeitig lernten die Studierenden eine interaktive didaktische Methode kennen, die sie zukünftig sowohl in der Patientenedukation als auch in der Berufspädagogik nutzen können.